

Damen Bezirksliga

VfB Ulm : SSV Ulm 1846 II
Samstag, 22.04.2023, 18:30 Uhr

8:3-Erfolg für den SSV Ulm 1846 II beim VfB Ulm

Großer Jubel herrschte am Samstagabend bei den Gästen vom SSV Ulm 1846 II, als Geraldine Kelter ihr Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber VfB Ulm perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Andrea Wippig, die ihre Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Damian / Wippig war für Bühler / Schmauß am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kelter / Barth war für Tupotenko / Fieberg schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Sigrid Bühler indes letztlich an der Hand, um sich gegen Ana Damian durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Oksana Tupotenko verlor ihr Spiel indes gegen Geraldine Kelter unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht kurzen Prozess machte Hannelore Schmauß beim 3:0 mit Carolin Barth. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Waleria Fieberg letztlich parat, um Andrea Wippig final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 9:11, 6:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Sigrid Bühler wehrte eine 1:0 Satzführung von Geraldine Kelter ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Oksana Tupotenko bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Ana Damian. In toller Verfassung präsentierte sich Hannelore Schmauß im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Andrea Wippig. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Ohne Satzgewinn für Waleria Fieberg verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Carolin Barth. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen Zähler beisteuern konnte Hannelore Schmauß im Spiel gegen Geraldine Kelter, das 0:3 verloren ging. Mit diesem Sieg hat Kelter nun 13 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während sie bislang 3 Einzel verlor. Der 8:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des VfB Ulm die Saison mit einem Punkteverhältnis von 6:14 bei 3 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SSV Ulm 1846 II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:7. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

VfB Ulm

Doppel: Bühler / Schmauß 0:1, Tupotenko / Fieberg 0:1

Einzel: S. Bühler 2:0, O. Tupotenko 0:2, H. Schmauß 1:2, W. Fieberg 0:2

SSV Ulm 1846 II

Doppel: Damian / Wippig 1:0, Kelter / Barth 1:0

Einzel: G. Kelter 2:1, A. Damian 1:1, A. Wippig 2:0, C. Barth 1:1